

Ressort: Politik

Forsa-Umfrage: SPD legt wieder etwas zu

Berlin, 10.05.2017, 07:58 Uhr

GDN - Die SPD legt nach den jüngsten Verlusten in der wöchentlichen Sonntagsfrage des Meinungsforschungsinstituts Forsa wieder etwas zu: Sie verbessert sich im Wahltrend, den das Institut für das Magazin "Stern" und den Fernsehsender RTL erstellt, im Vergleich zur Vorwoche um einen Punkt und kommt aktuell auf 29 Prozent. Sie liegt damit aber immer noch sieben Punkte hinter der Union, die unverändert bei 36 Prozent steht.

Bei acht Prozent stagniert nach wie vor die Linke. Die Grünen büßen einen Punkt ein auf nun sieben Prozent, und auch die AfD verliert einen auf sieben Prozent. Ebenfalls sieben Prozent behauptet nach wie vor die FDP. Somit hätte eine Jamaika-Koalition aus Union, Grünen und FDP, wie sie nach der Landtagswahl in Schleswig-Holstein im Gespräch ist, jetzt auch auf Bundesebene mit 50 Prozent eine regierungsfähige Mehrheit. Auf die sonstigen kleinen Parteien entfallen zusammen sechs Prozent. Der Anteil der Nichtwähler und Unentschlossenen beträgt 23 Prozent. Bei der Kanzlerpräferenz baut Angela Merkel (CDU) ihren Vorsprung auf ihren SPD-Herausforderer Martin Schulz aus. Im Vergleich zur Vorwoche kann sich Merkel um einen weiteren Prozentpunkt verbessern, während Schulz einen einbüßt. Wenn der Kanzler direkt gewählt werden könnte, würden sich laut Forsa-Umfrage 48 Prozent aller Wahlberechtigten für Merkel entscheiden und 27 für Schulz, der nun 21 Punkte hinter der amtierenden Kanzlerin rangiert. Für den Wahltrend wurden vom 2. bis 5. Mai 2017 insgesamt 2.004 Bundesbürger befragt. Die Auswahl der Befragten sei "repräsentativ", teilte das Institut mit.

Bericht online:

<https://www.germindailynews.com/bericht-89159/forsa-umfrage-spd-legt-wieder-etwas-zu.html>

Redaktion und Verantwortlichkeit:

V.i.S.d.P. und gem. § 6 MDStV:

Haftungsausschluss:

Der Herausgeber übernimmt keine Haftung für die Richtigkeit oder Vollständigkeit der veröffentlichten Meldung, sondern stellt lediglich den Speicherplatz für die Bereitstellung und den Zugriff auf Inhalte Dritter zur Verfügung. Für den Inhalt der Meldung ist der allein jeweilige Autor verantwortlich.

Editorial program service of General News Agency:

United Press Association, Inc.
3651 Lindell Road, Suite D168
Las Vegas, NV 89103, USA
(702) 943.0321 Local
(702) 943.0233 Facsimile
info@unitedpressassociation.org
info@gna24.com
www.gna24.com